

## ■ Juwelier-Kraemer ist im Schmuck-Einzelhandel auf Expansionskurs Erfolgsrezept: Attraktive Auslagen und tiefe Auswahl

**Einen ganz wichtigen Beitrag zur Erfolgsgeschichte des mittelständischen Schmuckeinzelhändlers Juwelier-Kraemer leistet eine flexible und schnelle Logistik. Über 50.000 Artikel, hochwertig präsentiert, in fast 40 Filialen von Hamburg bis Nürnberg, von Aachen bis Braunschweig – das stellt echte Ansprüche an Warenwirtschafts-Prozesse und -Software. Bei Juwelier-Kraemer hat man die Prozesse im Griff. Bei „Software“ hat man sich für GDI entschieden. Und das aus gutem Grund.**



■ Hochkarätig präsentiert: Die Schmuckauslage bei Juwelier-Kraemer.

Nicht nur schauen, sondern auch anfassen. Wo andere nur wenige Muster vorzeigen können, findet der Kunde bei Juwelier Kraemer gleich das wirklich passende Stück. Ob Ringe, Ketten, Ohringe oder Anhänger, bei Juwelier Kraemer können die Kunden sofort sehen und spüren, wie der Schmuck wirkt und passt. Und das macht sich bezahlt.

Trotz wirtschaftlich turbulenter Zeiten: Tiefe und attraktive Auswahl ziehen bei den Kunden und regen die Mund-zu-Mund-Propaganda an. Die Geschäfte laufen gut, Juwelier Kraemer ist auf Wachstumskurs.

Zu den über 30 Filialen in Deutschland sind im vergangenen Jahr drei neue hinzu gekommen. Und auch für das laufende Jahr sind Neueröffnungen geplant.

Begonnen hat alles im Jahr 1941. Damals eröffnete der junge Goldschmiedemeister Paul R. Kraemer in Köln seine „Werkstatt für Goldschmiedekunst“. Und bereits 1948 – unterbrochen von Kriegseinsatz und Kriegsgefangenschaft – beschäftigte er 14 Goldschmiede und zwei Uhrmacher. Neben seinem wirtschaftlichen Erfolg engagierte sich Paul Kraemer gemeinsam mit seiner Ehefrau Katharina Kraemer stark und vielfältig im sozialen Bereich. Seit Mai 2007 ist die „Gold-Kraemer-Stiftung“ alleinige Eigentümerin der Juwelier-Filialkette Kraemer GmbH.

Die Kraemer GmbH setzt auf ihrem Wachstumskurs konsequent auf Software aus dem Hause GDI. „Von einfachen Silberartikeln über exklusiven Brillantschmuck bis zur hochwertigen Armbanduhr; insgesamt müssen über 50.000 sehr unterschiedliche Artikel verwaltet werden. Dies stellt hohe Anforderungen an den einheitlichen Aufbau und die Pflege des Artikelstammsatzes“, erzählt der Leiter der Warenwirtschaft, Jürgen Rombach. Doch damit nicht genug: „Bei aller Vielzahl und Vielfalt unseres Sortiments, ist es entscheidend, immer den Blick für individuelle Bedürfnisse unserer Filialen zu haben. Die richtige Ware zum richtigen Zeitpunkt an der richtigen Stelle“, bringt Jürgen Rombach die Herausforderung seines Business auf den Punkt.

Gemeinsam mit EDV-Leiter Armin Fox hat er strenge Anforderungen definiert, lange gesucht, ausgiebig getestet – und sich dann für GDI entschieden. „Wir haben ein System gesucht, das sich unseren bewährten Prozessen anpasst und nicht umgekehrt. Darüber hinaus müssen wir flexibel und



■ Juwelier-Kraemer: Ein modernes Juwelier-Ladengeschäft mit attraktivem Angebot

schnell sein, Anpassungen selber vornehmen können“, zählt Armin Fox auf. „Die Flexibilität der Software und die Individualprogrammierungen des GDI-Fachhandelspartners hier vor Ort lassen keine Wünsche offen. GDI hat in allen Punkten überzeugt“.

Die Kraemer GmbH setzt daher nicht nur auf die GDI-Warenwirtschaft, sondern hat auch die GDI-Fibu und GDI-Lohn & Gehalt im Einsatz. Und die Macher bei Kraemer sind rundum zufrieden. Noch einmal Jürgen Rombach: „Dass wir mit GDI eine wirklich gute Wahl getroffen haben, bestätigt sich täglich in der Praxis. Auch für die Zukunft sind wir damit bestens aufgestellt.“



Gesellschaft für Datentechnik  
und Informationssysteme mbH.

Klaus-von-Klitzing-Straße 1  
76829 Landau in der Pfalz  
Tel. 06341 – 95 50-0 · Fax 06341 – 95 50-10  
info@gdi.de · www.gdi.de

Ihr GDI-Fachhandelspartner: